

Postgraduale Weiterbildung für Kinder- und Jugendpsycholog*innen Frühlingssemester 2019

Die im Rahmen der Diplomausbildung für Erziehungsberatung-Schulpsychologie im Kanton Bern angebotenen theoriegeleiteten Begleitkolloquien sind öffentlich und können auch von aussenstehenden Kinder- und Jugendpsycholog*innen als Weiterbildungskurse besucht werden. Die Kurse sind von der SKJP als Teile der Ausbildung zur Fachpsychologin/zum Fachpsychologen für Kinder- und Jugendpsychologie FSP anerkannt.

Begutachtung Kindeswohl und Kindesschutz: Inhalte

In der Praxis der psychosozialen Versorgung (z.B. auf schulpsychologischen Diensten, in der Familienberatung oder in der Therapie) begegnet man Kindern oder Jugendlichen, deren Entwicklung akut oder mittelfristig gefährdet erscheint. Das Kindeswohl ist fraglich oder nicht mehr gesichert, es drängen sich Massnahmen auf.

Die Weiterbildung widmet sich vertieft dieser Thematik. Dabei werden die Bereiche und Aufgaben des Kindesschutzes vorgestellt, der Begriff des Kindeswohls und der Erziehungsfähigkeit werden aufgeschlüsselt. Fachliche Abklärungsmöglichkeiten und Vorgehensweisen werden im Detail vorgestellt, Explorations- und Beurteilungsprobleme besprochen. Auch spezifische Fragen der Gesprächsführung mit den Eltern und den Kindern im Gutachten werden thematisiert. Indikationen für Massnahmen werden aufgezeigt.

Einen roten Faden durch die Veranstaltung bildet das Sachverständigengutachten (bezüglich Kindesschutzmassnahmen oder Sorgerechtsfragen), welches von Behörden in Auftrag gegeben wird. Die Weiterbildung zeigt den Weg von der Auftragsklärung bis zum Abschluss des Gutachtensprozesses Schritt für Schritt auf. Dabei wird speziell auf den Status der Sachverständigen und die spezifische Arbeitstechnik der Begutachtung eingegangen. Es werden zudem Probleme des Eröffnens und des Verfassens von Gutachten angesprochen.



Lehrbeauftragter

Thomas Aebi, Dr. phil., Fachpsychologe für Kinder- und Jugendpsychologie FSP, Fachpsychologe für Rechtspsychologie FSP, Co-Leiter der kantonalen Erziehungsberatung Langenthal

Rahmen

Daten und Zeiten: 8 Veranstaltungen jeweils am Dienstagvormittag, 08:30 - 12:00 Uhr, an folgenden Daten: 26. Februar, 12. und 26. März, 9. und 30. April, 14. und 28. Mai, 11. Juni 2019

Ort: Kantonale Erziehungsberatung Bern, Effingerstrasse 14a, 3011 Bern, 2. Stock, Konferenzzimmer

Die **Anzahl der Teilnehmer*innen** ist auf 18 Personen beschränkt. Die Assistent*innen der Erziehungsberatung sind angemeldet.

Kosten: Fr. 925.-

Einzahlung an die Finanzverwaltung des Kantons Bern, PC 30-406-7, mit dem Vermerk: Erziehungsdirektion, KLER-Kreis 1476, FB 1498, Begleitkolloquium Erziehungsberatung-Schulpsychologie FS 2019

Für Fachausbildung FSP/SKJP anrechenbar: 32 Stunden zu Exploration/Urteilsbildung

Auskünfte und Anmeldung

Weitere Auskünfte

Thomas Aebi, Dr. phil., Erziehungsberatung Langenthal, Jurastr. 46, 4900 Langenthal
+41 31 636 15 70, E-Mail: thomas.aebi@erz.be.ch

Anmeldung bis 1. Februar 2019 – nach Abklärung, ob es noch freie Plätze hat (bei Brigitte Rickli, Tel. +41 31 633 85 36) – mit dem [Formular](#) (mit Beilage der Quittung der bezahlten Kursgebühren) an: Erziehungsdirektion des Kantons Bern, Abt. Erziehungsberatung, Brigitte Rickli, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern

